



Universität St.Gallen

Institut für Law and Economics

KI-Kompetenz für Juristinnen und Juristen

11. – 12. Juni 2026, 09:00 – 17:00 Uhr
FFHS Gleisarena Zürich

KI-Kompetenz für Juristinnen und Juristen

Zielsetzung

Der zweitägige Kurs befähigt Juristinnen und Juristen, KI-Tools gezielt, reflektiert und wirkungsvoll einzusetzen, den rechtlichen Rahmen sicher zu navigieren und Strategie sowie Governance für den KI-Einsatz in der eigenen Organisation zu gestalten. Die Weiterbildung ist konsequent anwendungsorientiert ausgerichtet und verzichtet bewusst auf eine rein passive Wissensvermittlung im Frontalunterrichtsformat. Im Zentrum stehen strukturierte Arbeitssequenzen, in denen die Teilnehmer an beiden Tagen praxisrelevante Ergebnisse erarbeiten, die sie unmittelbar auf ihre eigene berufliche Tätigkeit sowie ihre Organisation übertragen können.

Inhalte

Der erste Tag schafft ein solides Fundament. Die Teilnehmenden entwickeln am Vormittag ein vertieftes Verständnis für die Funktionsweise, Möglichkeiten und Grenzen von KI und Grossen Sprachmodellen, einschliesslich typischer Fehlerquellen wie Halluzinationen und Biases. Sie lernen am Nachmittag, KI-Tools kritisch zu bewerten, erarbeiten Best Practices für deren Bedienung und wenden diese Fähigkeiten direkt an. In einem Tool-Karussell arbeiten sie hands-on mit ausgewählten Consumer- und Legal-Tech-Tools an praxisnahen juristischen Use Cases.

Am Morgen des zweiten Tags rückt der rechtliche Rahmen in den Fokus. In einem Wechsel aus Inputsequenzen und interaktiven Übungen erarbeiten die Teilnehmenden ein praxistaugliches Verständnis der schweizerischen und europäischen Vorgaben für den KI-Einsatz. Behandelt werden der Datenschutz, das Berufs- und Amtsgeheimnis, das Urheberrecht und Haftungsfragen. Darauf aufbauend erarbeiten die Teilnehmenden am Nachmittag die Grundlagen für eine KI-Strategie und Governance in der eigenen Organisation und überführen die Ergebnisse in interaktiven Übungen in direkt nutzbare Dokumente. Schliesslich setzen sich die Teilnehmenden mit den Erfolgsfaktoren und typischen Stolpersteinen bei der Einführung von KI auseinander.

KI-Kompetenz für Juristinnen und Juristen

Zielpublikum und Voraussetzungen

Der Kurs richtet sich an Juristinnen und Juristen aus Kanzleien, Behörden, Gerichten und Rechtsdiensten, die KI aktiv anwenden und in ihrer Organisation nutzen möchten. Spezifische Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Erste praktische Erfahrungen mit KI-Tools sind jedoch von Vorteil. Wir freuen uns auch, wenn die Teilnehmenden ihre konkreten Fragen und Anliegen rund um den KI-Einsatz in den Kurs einbringen.

Referierende

Die Referierenden vereinen akademische Expertise und Praxiserfahrung. Ausgewiesene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sorgen gemeinsam mit erfahrenen Praktikerinnen und Praktikern dafür, dass wissenschaftliche Fundierung und praktische Anwendbarkeit Hand in Hand gehen.

Unser Team:

- Martina Arioli, Fürsprecherin, Partnerin, Arioli-Law
- Daniel Brugger, Head Legal Tech / AI, Institut für Law and Economics, Universität St. Gallen
- Colin Carter, Head of Legal Engineering and AI, Coop Rechtsschutz AG
- Ioannis Martinis, Head of Innovation & Legal Tech, Coop Rechtsschutz AG
- Simon Mayer, Ordentlicher Professor, Institute of Computer Science, Universität St. Gallen
- David Rosenthal, Partner, VISCHER Rechtsanwälte
- Aurelia Tamò-Larrieux, Assoziierte Professorin, Universität Lausanne

KI-Kompetenz für Juristinnen und Juristen

Tag I: Donnerstag, 11. Juni 2026

09:00 – 12:00 **KI verstehen: Was Juristen heute wissen müssen**

Simon Mayer & Aurelia Tamò-Larrieux

- Zentrale Begriffe und Grundprinzipien von KI und Grossen Sprachmodellen
- Typische Fehlerquellen, wie Halluzinationen und Biases
- Chancen, Risiken und Grenzen des KI-Einsatzes im juristischen Kontext

12:00 – 13:00 Mittagessen

13:00 – 17:00 **KI-Tools kennenlernen, bewerten und anwenden**

Colin Carter & Daniel Brugger

- Überblick über relevante Consumer- und Legal-Tech-Tools auf dem Schweizer Markt
- Expectation Management und Bewertung von Tools
- Best Practices beim juristischen Arbeiten mit KI
- Tool-Karussell: Hands-on-Arbeit mit ausgewählten Tools an konkreten juristischen Use Cases

ab 17:00 Apéro riche

KI-Kompetenz für Juristinnen und Juristen

Tag 2: Freitag, 12. Juni 2026

09:00 – 12:00

Rechtsrahmen für den Einsatz von KI

Martina Arioli

- Überblick über den Rechtsrahmen in der Schweiz und der EU
- Datenschutzrechtliche Herausforderungen und Grenzen durch Amts- und Berufsgeheimnis
- Immaterialgüterrechtliche Fragen, insbesondere Urheberrecht
- Haftungsfragen und Compliance

12:00 – 13:00

Mittagessen

13:00 – 16:15

KI-Strategie und Governance

Daniel Brugger & Ioannis Martinis

- Wie KI Wertschöpfung, Rollen und Kompetenzanforderungen im Rechtsbereich verändert
- Workshop zur Standortbestimmung und Integration von KI-Tools der eigenen Organisation
- KI-Governance: Ordnungsrahmen und Leitlinien für den Alltag

16:15 – 16:45

Warum KI-Einführungen scheitern und wie man sie richtig macht

David Rosenthal

- Anforderungen an KI-Werkzeuge aus der Praxis
- Anwender nicht überfordern – start small, grow tall
- Herausforderungen im Umgang mit KI in der Anwaltspraxis

16:45 – 17:00

Abschluss

KI-Kompetenz für Juristinnen und Juristen

Seminar

KI-Kompetenz für Juristinnen und Juristen

Zeit und Ort

Donnerstag/Freitag, 11. – 12. Juni 2026, 09:00 – 17:00 Uhr

FFHS Gleisarena, Zollstrasse 17, 8005 Zürich

Leitung

Daniel Brugger

Unterlagen

Die Unterlagen werden digital abgegeben.

Arbeitsmittel

Bitte bringen Sie Ihren Laptop mit. Eine Bezahlversion eines gängigen KI-Tools (z.B. ChatGPT, Claude, Gemini) wird empfohlen.

Kosten

CHF 1'400.00 inkl. Pausenverpflegung, Mittagessen, Apéro riche und digitale Unterlagen.

Anmeldeschluss

31. Mai 2026

Anmeldung

Begrenzte Plätze (25 Personen). Die Anmeldung erfolgt via der Webseite des ILE: <https://ile.unisg.ch/courses/ki-kompetenz-fuer-juristinnen-und-juristen/>

Auskünfte

Daniel Brugger (daniel.brugger@unisg.ch) steht Ihnen für Rückfragen jederzeit gerne zur Verfügung.

A large, solid green geometric shape, resembling a trapezoid or a parallelogram, is positioned on the right side of a white background. The shape's top edge is slanted downwards from right to left, and its bottom edge is also slanted downwards from right to left, but at a shallower angle. The text is centered within this green area.

From insight
to impact